

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **5 (1900-1901)**

Heft 4

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

vielen Namen, die lange nichts von sich hören liessen. Ihnen rufe ich zu:
„Auf Wiedersehen im Januar 1901!“

Emma Grogg-Kuenzi, 8 Randweg, Lorraine, Bern.

Markenbericht. Folgende im Monat Dezember eingelaufene Sendungen werden bestens verdankt:

Hrn. St., Waldau; Frl. F. u. S., Cornaux; Frl. R. K., Lehrerin, Jegenstorf; Frl. M. G., Lehrerin, Basel; Frl. J., Lehrerin, Burgdorf; Frl. E. U., Ütendorf; Frl. M., Zweisimmen. Frau A. R., Lehrerin, Belp; Frau M.-L., Redaktion der „Berna“, Oberburg; Frau E. Z., Lehrerin, obere Stadt, Bern. Frl. B., Bern; Frl. M., Bern; E. J., X. Frau Gr., Finsterhennen. Hr. Sch., Spezierer, Lorraine, Bern; Hr. G. Nizzola, Redattore del P' „Educatore“, Lugano.

Diese letzte sehr schöne Sendung wird speciell verdankt.

Briefmarkenertrag pro IV. Quartal 1900: Fr. 110.80 Cts.; dabei sind Fr. 18. — von Frl. Jenzer.

Stellenvermittlung.

Pro Memoria. Stellengesuche und Angebote, denen **allemaal die Marke für die Rückantwort und die Adresse von Referenzen** beizulegen sind, werden jederzeit entgegengenommen von

Frau Luise Zurlinden, Pelikan 12, Bern.

Frl. Johanna Schneider, Effingerstrasse 12, Bern.

Frl. Emma Rott, Herrengasse 4, Bern.

Unser Büchertisch.

Hohnerlein, M. **Nachweis von Quellen zu pädagogischen Arbeiten und Studien.**

Preis Mk. 2. 80. (Süddeutsche Verlagsbuchhandlung [Dan. Ochs], Stuttgart).

Dieses Werkchen, das Ergebnis mehrjähriger ernster Arbeit überrascht durch seine Reichhaltigkeit (5000 Nummern) und Uebersicht. Es ist ein durchaus kundiger und zuverlässiger Führer für alle, welche sich aus irgend einem Grunde für die in Büchern und Zeitschriften niedergelegte pädagogische und didaktische Litteratur interessieren.

Bern. (Mitgeteilt.) Durch Kompensationsakt ist das ausschliessliche Verlagsrecht des vorzüglich geschriebenen und reich illustrierten Werkes **Kreuz und Quer durch den Kanton Bern und angrenzende Kantone**, letztes Werk von Redaktor C. H. Mann † (8^o, 352 Seiten, gebunden Fr. 5. —) in den Besitz des Verlagsbureau *E. Hoffmann*, Theaterplatz 8 I, *Bern*, übergegangen. Wir empfehlen jeder Familie dessen Anschaffung bestens: es bildet ein reiches Andenken an diesen allzufrüh dahingeshiedenen braven Mann. Die bescheidene Auslage hilft mit Witwen- und Waisenthänen zu trocknen.

Briefkasten.

Infolge langer Krankheit der Redaktorin und daherigem Ausfall ihrer Flötensoli im Briefkasten und der privaten und öffentlichen Seelen-Massage, ist die grosse Mappe ganz „blutarm“ und schwächlich geworden. — Um dieselbe vor gänzlichem Verfall zu schützen und last not least die noch so baufällige Redaktion vor „Verzweiflung“ zu bewahren, ist eine grossmächtige und schleunige Zufuhr von gediegenen Artikeln jeglichen Kalibers für sämtliche Compartiments unseres Blattes dringendst geboten.